

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Inhaltsverzeichnis.....	8
Abkürzungsverzeichnis.....	16
<b>1 Einstieg in das Vermögensabschöpfungsrecht .....</b>	<b>22</b>
<b>1.1 Entwicklung des Vermögensabschöpfungsrechts .....</b>	<b>22</b>
<b>1.2 Anwendungsbereich der strafrechtlichen         Vermögensabschöpfung .....</b>	<b>25</b>
<b>1.3 Ablauf der strafrechtlichen Vermögensabschöpfung         – ein Überblick.....</b>	<b>28</b>
<b>1.4 Ermittlungen zur finanziellen Situation.....</b>	<b>33</b>
<b>2 Einziehungstatbestände .....</b>	<b>36</b>
<b>2.1 Gesetzssystematik .....</b>	<b>36</b>
<b>2.2 Einziehung des Taterlangten beim Tatbeteiligten,         §§ 73, 73c, 73d, 73e Abs. 1 StGB .....</b>	<b>41</b>
2.2.1 Strukturen .....	41
2.2.2 „Rechtswidrige Tat“.....	44
2.2.3 „Etwas“ .....	45
2.2.4 „Erlangen“ .....	46
2.2.5 Kausalzusammenhang: „durch oder für die Tat“.....	48
2.2.6 Verbleib des Erlangten: Originär oder Wertersatz .....	53
2.2.7 Bestimmung des Wertes des Taterlangten, § 73d Abs. 1 StGB .....	59
2.2.7.1 Grundsatz: Abzug von Aufwendungen, § 73d Abs. 1 S. 1 StGB .....	59
2.2.7.2 Ausnahme: Kein Abzug von Aufwendungen für die Tat, § 73d Abs. 1 S. 2 Hs. 1 StGB .....	61

2.2.7.3	Rückausnahme: Abzug auch von Aufwendungen für die Tat, § 73d Abs. 1 S. 2 Hs. 2 StGB.....	64
2.2.7.4	Zusammenfassung.....	66
2.2.8	Ausschluss der Einziehung, § 73e Abs. 1 StGB.....	67
2.2.8.1	Anspruch des Verletzten .....	67
2.2.8.2	Erlöschen des Anspruchs.....	70
2.2.9	Nutzungen und Surrogate, § 73 Abs. 2 und Abs. 3 StGB.....	76
2.2.9.1	Nutzungen, § 73 Abs. 1 StGB.....	76
2.2.9.2	Surrogate, § 73 Abs. 3 StGB.....	77
2.2.10	Praktisches.....	79
2.2.10.1	Originär durch eine Straftat Erlangtes, § 73 Abs. 1 StGB.....	79
2.2.10.2	Wert des Erlangten, § 73c StGB .....	80
2.2.10.3	Abzug von Aufwendungen, § 73d Abs. 1 StGB.....	81
2.2.10.4	Ausschluss der Einziehung, § 73e Abs. 1 StGB.....	83
<b>2.3</b>	<b>Einziehung des Taterlangten bei anderen (Drittbegünstigten), § 73b StGB .....</b>	<b>84</b>
2.3.1	Strukturen.....	84
2.3.2	„ein anderer“.....	90
2.3.3	Kausalzusammenhang: Vertretungs-/Verschiebungs-/ Erbfälle, § 73b Abs. 1 StGB.....	92
2.3.3.1	Vertretungsfälle, § 73b Abs. 1 Nr. 1 StGB .....	92
2.3.3.2	Verschiebungsfälle, § 73b Abs. 1 Nr. 2 StGB....	93
2.3.3.3	Erbfälle, § 73b Abs. 1 Nr. 3 StGB.....	94
2.3.3.4	Verschiebungs-/Übertragungsketten, § 73b Abs. 1 S. 2 StGB .....	95
2.3.4	Ausschluss der Einziehung bei Drittbegünstigten, §§ 73e Abs. 1 und Abs. 2 StGB.....	96

2.3.5	Nutzungen, Wertersatz und Surrogate, § 73b Abs. 2 und Abs. 3 StGB.....	97
2.3.6	Praktisches.....	98
2.3.6.1	Kausalzusammenhang zwischen rechtswidriger Tat und Bereicherung des Drittbegünstigten.....	98
2.3.6.2	Bösgläubigkeit des Drittbegünstigten in den Verschiebungsfällen, § 73b Abs. 1 S. 1 Nr. 2b StGB .....	99
2.3.6.3	Ausschluss der Einziehung, § 73e Abs. 2 StGB .....	99
2.3.6.4	Gewährung rechtlichen Gehörs, §§ 424, 426 StPO .....	100
2.3.6.5	§ 30 OWiG als Alternative zu § 73b Abs. 1 Nr. 1 StGB .....	100
<b>2.4</b>	<b>Erweiterte Einziehung, § 73a StGB .....</b>	<b>101</b>
2.4.1	Strukturen.....	101
2.4.2	Anknüpfungstat .....	105
2.4.3	Erwerbstat .....	105
2.4.4	Praktisches.....	106
<b>2.5</b>	<b>Selbständige Einziehung, § 76a StGB.....</b>	<b>109</b>
2.5.1	Selbständige Einziehung in den Fällen des § 76a Abs. 1–3 StGB .....	109
2.5.1.1	Struktur.....	109
2.5.1.2	Praktisches .....	112
2.5.2	Selbständige Einziehung in den Fällen der non-conviction-based confiscation, § 76a Abs. 4 StGB .....	114
2.5.2.1	Struktur.....	116
2.5.2.2	Anknüpfungstat.....	117
2.5.2.3	Erwerbstat.....	117
2.5.2.4	„Gegenstände“.....	118

2.5.2.5	Praktisches .....	118
<b>2.6</b>	<b>„Konkurrenzen“ .....</b>	<b>121</b>
2.6.1	Mehrere erlangte Gegenstände .....	121
2.6.2	Mehrere verwirklichte Straftatbestände .....	122
2.6.3	Mehrere zeitgleich um denselben Vermögenswert Bereicherte .....	124
2.6.4	Mehrere nacheinander um denselben Vermögenswert Bereicherte .....	128
<b>3</b>	<b>Vorläufige Sicherungsmaßnahmen .....</b>	<b>130</b>
<b>3.1</b>	<b>Gesetzessystematik .....</b>	<b>131</b>
<b>3.2</b>	<b>Beschlagnahme .....</b>	<b>132</b>
3.2.1	Voraussetzungen .....	133
3.2.2	Verfahren bei der Anordnung und Vollziehung .....	135
3.2.3	Art und Weise der Vollziehung .....	136
3.2.4	Wirkung .....	138
3.2.5	Praktisches.....	139
<b>3.3</b>	<b>Vermögensarrest .....</b>	<b>142</b>
3.3.1	Voraussetzungen .....	143
3.3.2	Verfahren bei der Anordnung und Vollziehung .....	146
3.3.3	Art und Weise der Vollziehung .....	147
3.3.4	Wirkung .....	149
3.3.5	Praktisches.....	150
<b>3.4</b>	<b>Insolvenz.....</b>	<b>154</b>
3.4.1	Konkurrenz zwischen Insolvenzrecht und der Wirksamkeit strafprozessualer Maßnahmen .....	154
3.4.2	Insolvenz und Beschlagnahme .....	156
3.4.3	Insolvenz und Vermögensarrest.....	157
3.4.3.1	Regelungsinhalte der §§ 111h, 111i Abs. 1 StPO.....	158

3.4.3.2	Insolvenzantrag der Staatsanwaltschaft, § 111i Abs. 2 StPO	161
3.4.4	Praktisches.....	164
<b>3.5</b>	<b>Verwaltung, Notveräußerung und Herausgabe gesicherter Vermögenswerte</b> .....	<b>169</b>
3.5.1	Verwaltung gesicherter Vermögenswerte, § 111m StPO .....	169
3.5.2	Notveräußerung gesicherter Vermögenswerte, § 111p StPO.....	171
3.5.3	Herausgabe beweglicher Sachen, §§ 111n, 111o StPO .....	173
<b>3.6</b>	<b>Mitteilungen an die Verletzten der Tat</b> .....	<b>176</b>
3.6.1	Inhalt und Bedeutung der Mitteilungen.....	177
3.6.2	Empfänger der Mitteilungen: Verletzte der Tat und ihre Ansprüche.....	178
3.6.3	Praktisches.....	180
3.6.3.1	Darstellung in den Akten .....	181
3.6.3.2	Erstinformation der Verletzten im Zuge der Aufnahme der Strafanzeige bzw. zeugenschaftlichen Vernehmung.....	183
<b>3.7</b>	<b>Rechtsmittel</b> .....	<b>185</b>
<b>4</b>	<b>Abschluss der polizeilichen Ermittlungen</b> .....	<b>186</b>
	<b>Checkliste zu vermögensabschöpfenden Maßnahmen</b> .....	<b>187</b>
<b>5</b>	<b>Abschluss der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen / Anklage</b> ....	<b>189</b>
<b>5.1</b>	<b>Absehen von der Einziehung, § 421 Abs. 3 StPO</b> .....	<b>189</b>
<b>5.2</b>	<b>Anträge</b> .....	<b>192</b>
<b>6</b>	<b>Hauptverhandlung</b> .....	<b>194</b>
<b>6.1</b>	<b>Beweisaufnahme</b> .....	<b>195</b>
<b>6.2</b>	<b>Absehen von der Einziehung, § 421 Abs. 1 StPO</b> .....	<b>197</b>

6.3	<b>Abtrennung der Einziehung, §§ 422, 423 StPO</b> .....	199
6.4	<b>Einziehungsbeteiligte, §§ 424 ff. StPO</b> .....	200
6.5	<b>Adhäsionsverfahren, §§ 403 ff. StPO</b> .....	201
6.6	<b>(Teil-)Einstellungen</b> .....	203
6.7	<b>Verständigung, § 257c StPO</b> .....	204
6.8	<b>Verzicht</b> .....	205
6.9	<b>Urteil</b> .....	206
<b>7</b>	<b>Vollstreckungsverfahren</b> .....	207
7.1	<b>Rechtskraft</b> .....	207
7.2	<b>Vollstreckung der Einziehung des originär Taterlangten</b> .....	210
7.2.1	Ziel der Vollstreckung .....	210
7.2.2	Beitreibung .....	210
7.2.3	Verwertung.....	212
7.2.4	Ausschluss der Vollstreckung.....	212
7.2.5	Praktisches.....	213
7.3	<b>Vollstreckung der Einziehung des Wertes des Taterlangten</b> .....	214
7.3.1	Ziel der Vollstreckung .....	214
7.3.2	Beitreibung .....	214
7.3.3	Verwertung.....	216
7.3.4	Ausschluss der Vollstreckung.....	216
7.3.5	Unterbleiben der Vollstreckung .....	217
7.3.6	Praktisches.....	221
<b>8</b>	<b>Entschädigungsverfahren</b> .....	222
8.1	<b>Ziel des Entschädigungsverfahrens</b> .....	223
8.2	<b>Ablauf des Entschädigungsverfahrens</b> .....	224
8.2.1	Mitteilungen.....	224

8.2.2	Anmeldung der Ansprüche .....	226
8.2.3	Prüfung der Berechtigung der angemeldeten Ansprüche .....	228
8.2.4	Entscheidung über die Entschädigung.....	231
8.2.4.1	Einziehung des originär Erlangten .....	231
8.2.4.2	Einziehung des Wertes des Erlangten.....	232
8.2.5	Anhörung des Verurteilten .....	236
8.2.6	Vornahme der Entschädigung .....	237
<b>8.3</b>	<b>Praktisches</b> .....	<b>237</b>
<b>9</b>	<b>Einige typische Fallkonstellationen</b> .....	<b>239</b>
<b>9.1</b>	<b>„Auffinde-Fälle“ / „ad hoc-Situationen“</b> .....	<b>241</b>
<b>9.2</b>	<b>Betäubungsmitteldelikte</b> .....	<b>248</b>
9.2.1	Erwerb und Handeltreiben mit Betäubungsmitteln, § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG.....	248
9.2.2	Gemeinschaftlicher Handel mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge, §§ 29a BtMG, 25 Abs. 2 StGB.....	252
9.2.3	Handelsketten beim Handel mit Betäubungsmitteln .....	255
<b>9.3</b>	<b>Betrug</b> .....	<b>258</b>
9.3.1	(Internet-)Betrug mit Nichtleistung .....	259
9.3.2	(Internet-)Betrug mit Schlechtleistung .....	264
9.3.3	Sozialleistungsbetrug.....	268
9.3.4	Bettel-/Spendenbetrug.....	271
9.3.5	Anstellungsbetrug .....	276
<b>9.4</b>	<b>Diebstahl</b> .....	<b>278</b>
9.4.1	Einfacher Diebstahl, § 242 StGB.....	279
9.4.2	Wohnungseinbruchsdiebstahl, § 244 StGB .....	282
9.4.3	Diebstahl mit betrügerischem Weiterverkauf .....	287

<b>Verzeichnis der Übersichten .....</b>	<b>293</b>
<b>Verzeichnis der Fallbeispiele .....</b>	<b>295</b>
<b>Verzeichnis der Formulierungsbeispiele.....</b>	<b>302</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>305</b>
<b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>307</b>